

German Open in Stuttgart

Zwei Ungarn tanzen auf Platz eins

Stuttgart. Die Tänzer Maurizio Vescovo und Melinda Törökgyörgy haben den Latein-Wettbewerb bei den German Open Championships (GOC) gewonnen und ihren ersten Sieg bei den Profis erzielt. Die Ungarn sicherten sich den ersten Platz in der Stuttgarter Liederhalle knapp vor den Russen Dmitri Timochin und Natalia Petrowa. Das deutsche Paar Markus Homm und Ksenia Kasper wurde Dritter. Die Nürnberger setzten sich im Kampf um Bronze gegen die Vorjahres-Zweiten Evgenij Voznyuk und Oksana Nikiforova aus Kassel durch und erreichten ihren ersten Podestplatz bei den German Open. Die Welt- und Europameister der Amateure, Vescovo und Törökgyörgy, profitierten von dem Fehlen der deutschen Meister und Vorjahressieger Franco Formica und Oksana Lebedew. Sie konnten wegen einer Verletzung nicht antreten. dpa

TANZEN

German Open Championships in Stuttgart, Latein, Profis:

1. Maurizio Vescovo/Melinda Törökgyörgy (Ungarn) Platzziffer 7; 2. Dmitri Timochin/Natalia Petrowa (Russland) 8,0; 3. Markus Homm/Ksenia Kasper (Nürnberg) 17,0; 4. Evgenij Voznyuk/Oksana Nikiforova (Kassel), 18.

Rising-Star-Standard, Amateure: 1. Wasilij Kirin/Ekaterina Prozorowa (Russland) Platzziffer 5; 2. Kaspars Banders/Vita Jaroscuka (Lettland), 14; 3. Veiko Ratas/Helena Liiv (Estland) 15; 4. Artem Terechow/Olga Tarassowa (Russland) 19; 5. Simone Carabellese/Lucia Cafagna (Italien) 22; 6. Evgenij Vinokurov/Christina Luft (Solingen) 32.

WM im Boogie-Woogie, Oldies: 1. Karl-Heinz Stahl/Sylvia Gauß (Karlsruhe) Platzziffer 2,0; 2. Andreas und Kerstin Mahel (Freiburg) 4,0; 3. Thomas Klein/Heidi Meyer (München) 7,0; 4. Jörg Burgemeister/Gisela Hausermann (Aschaffenburg) 8,0; 5. Achim Gluding/Cornelia Versteegen (München) 10; 6. Michael und Petra Gleixner (Bruck/Bodenwöhr) 11,0.